ablehnende Gutachten. So hat sich mein Freund Lenk, der von 1933 bis 1935 ununterbrochen in Latein an den Monumenta mitgearbeitet hat und der jetzt den Lehrstuhl für mittelalterliche Geschichte in Zürich innehat, wiederholt bei uns um Beihilfen für gelegentliche Mitarbeit bemüht. Auf meinen Rat hatte er sich dann nach Jerusalem gewandt; der Plan hatte beim Auftrag an Himmel Gott mitgeholfen, daß ich bei uns in Berlin unentbehrlich geblieben.

Mit den besten Empfehlungen
Ihr sehr ergebener
K. Jordan

P.S. Ich hoffe, daß unser Brief bei Ihnen alten Anklang findet.

Braunsberg 2/4.